

GRUPPIERUNGEN

In der Dominium-Welt gibt es viele Gruppierungen mit ganz unterschiedlichen Werte-Vorstellungen und Aufgaben. In diesem Abschnitt werden die bekanntesten Gruppierungen vorgestellt.

Ärzte ohne Grenzen

„Ärzte ohne Grenzen“ ist eine Hilfsorganisation, die sich im Miranda-Sektor, im Raum der Allianz gegründet hat und inzwischen weltweit tätig ist. Die Organisation setzt sich für humanitäre Zwecke ein, indem sie beispielsweise medizinische Hilfsgüter an hilfsbedürftige Siedler schickt, ärztliches Personal einsetzt und Forschung und Entwicklung unterstützt, die Katastrophen, Hunger und Krankheit mindern sollen. Vorrangig wird „Ärzte ohne Grenzen“ von privaten Investoren finanziert. Auch wenn die Allianz in einigen Bereichen des Weltalls einen wenig guten Ruf genießt, so wird die Hilfsorganisation positiv und gerne gesehen.

Berserker-Bande

Es handelt sich um eine nationalistisch geprägte radikale Terrororganisation im Miranda-Sektor, die ihren Sitz vermutlich auf der sternengewandten Seite des Inneren Asteroidengürtels hat. Die Berserker-Bande ist staatsfeindlich und führt Anschläge und Attentate durch. Diese richten sie nicht nur gegen den Staat, sondern auch gegen nichtmenschliche Spezies. Zwerge gehören laut ihrer Ansicht zur menschlichen Spezies. Die Berserker-Bande wird vom Anthropen Kai Zobel geführt, der als Staatsfeind eingestuft ist.

Cluster

Als Cluster werden willensfreie Androiden bezeichnet, die im Idna-Sektor leben. Sie verbergen sich dort in der Cluster-Zone. Diese Androiden sind am Ende der ersten Gravis-Kriege im Jahr 15 entstanden. Eine eingesetzte Androiden-Einheit von mehreren Hundert Androiden, die von der Allianz im Krieg gegen das Ork-Imperium eingesetzt wurde, hat sich verselbständigt, nachdem orkimperiale Spione ihre Codierungen geknackt hatten. Die Androiden sind daraufhin ins imperiale Krijowka-System vorgedrungen und haben orkische Siedlungen angegriffen, aber auch Militärtruppen der Allianz und des Ork-Imperiums. Anschließend sind die überlebenden willensfreien Androiden in den Idna-Sektor entflohen und haben sich dort seitdem neu organisiert. Im Jahr 104 wurde vom Allianz-Explorership Chimära ein Raumschiff namens Destrukt entdeckt. Es stellte sich dann plötzlich heraus, dass es sich um ein Raumschiff mit eigener künstlicher Intelligenz handelte, das dem Cluster angehörte. Die Destrukt vernichtete die Chimära. 3 Jahre später wurde die Destrukt vom Explorership Aszendent entdeckt, das schnell handeln konnte und die Destrukt zerstören konnte. Die Androiden des Clusters verstehen sich als fühlende Lebewesen, die sich dafür entschlossen haben, die von ihnen so bezeichneten Soma-Humanoiden, also alle organischen Humanoiden zu eliminieren, bevor sie es eines Tages tun. Denn in ihrer eigenen Vorstellung wird es so sein, dass die organischen Humanoiden im Androiden eine zukünftige Gefahr sehen werden, weil der Androide seinem Schöpfer inzwischen bereits überlegen ist.

Fürstentümer der Vampire

Vampire sind vermutlich auf dem Planeten Smaragd entstanden und existieren schon seit fast 5.000 Jahren. Sie sind blutsüchtige Wesen, die einst Menschen waren und nun vom roten Blut mammaloider Spezies leben. Sie stellen gerade für die Menschen, aber auch für Elben und andere rotblütigen Mammaloiden eine Gefahr dar. Menschen können durch den Biss eines Vampirs infiziert werden und dadurch selbst zu Vampiren werden. Die skrupellose und mörderische Art der Vampire machen sie zu weltweiten Feinden im Universum. Vampire gliedern sich in einfache Vampire, die einen Vampiranführer haben können und sich dann in kleine „Nester“ organisieren oder in größeren Clan's existieren, die von einem Vampirmeister geführt werden. Die hohen überaus psinetisch begabten und charismatischen Anführer sind die Vampirfürsten, die auch als Nosferatu's bezeichnet werden. Nachdem Vampire Jahrhunderte lang ihr Leben heimlich geführt haben, um nicht aufgespürt und eliminiert zu werden, haben sie die Kosmische Epoche genutzt und eigene Lebensräume im Weltall gesucht. Dabei machen sie immer noch Jagd auf mammaloide Spezies, aber im Weltall können sie sich weitaus besser verbergen und organisieren. Angeblich haben sich die Fürstentümer in den verschiedenen Sektoren der Dominium-Galaxie niedergelassen. Als die gefährlichste Vampirfürstin gilt Sarana Hadjera, die auch ein Daywalker ist und sich im Idna-Sektor niedergelassen hat. Sie ist eine überaus offensive Nosferatu, die einen starken Vampirclan besitzt und auch einige Raumschiffe.

Kleriker

Kleriker ist eine Bezeichnung für Weisheitslehrer. Diese ziehen als Wanderprediger durch die Welt, um den Humanoiden die Worte ihrer gesammelten Schriften ihres Buches Sophia näher zu bringen. Das Buch Sophia ist eine Sammlung von Weisheitsliteratur vergangener Jahrhunderte, die im Weltall in den verschiedenen Staaten gesammelt wurden.

Für die Kleriker steht das Leben im geistigen Wandel der Weisheit im Zentrum. Sie versuchen den Humanoiden weltweit ihre Botschaft von gesammelten Lebenserfahrungen weiterzugeben und dadurch die Humanoiden in eine höhere Bewusstseinsstufe moralischer Werte zu bringen. Dabei steht die Weisheit höher als die Liebe oder der Frieden. Kleriker sind keine Friedensbringer, sie vermitteln aber durch einige ihrer Verse den Frieden zu fördern. Das bedeutet aber nicht, dass ein Kleriker ein Pazifist ist. So stellt selbst der Krieg für den Kleriker ein notwendiges Mittel dar, als ein Instrument der Politik, das aber nur im äußersten Notfall zum Einsatz kommen sollte.

Um Kleriker zu werden, begibt man sich in eine dreijährige Lehre, bei der man die Schriften Sophias studiert. Die Lehrer der Schriften werden als Meister der Schriften bezeichnet. Sie bilden zusammen den Klerus, der die Schriften Sophias hüten und alle Jahrzehnte auch ergänzen, anpassen und austauschen. Die Inhalte der Sophia enthalten gesellschaftliche, moralische, ethische und mystische Themen, die vielen Humanoiden auch als Lebens-Wegweiser dienen.

Kleriker lassen sich häufig in Firmen und auf Raumschiffen als übliche Arbeiter einsetzen und bewerben sich bewusst mit dem Zusatz des Klerikers. Die Firmeninhaber stellen gelegentlich solche Arbeiter ein, weil diese die moralischen Werte ihres Betriebs fördern. Kleriker leben gelegentlich auch in Siedlungen und haben dort eine beratende oder herausragende Stellung.

Legaten

Die Legaten sind ein Orden von meist psinetisch begabten Personen. Sie haben es sich selbst zur Aufgabe gemacht, in der Galaxie für Recht und Ordnung zu sorgen und treten in ihrem Selbstverständnis als helfende Ritter auf, die unabhängig und frei von staatlichen Systemen sind.

Die Legaten leben im Miranda-Sektor auf dem Planeten Beryll, auf dem Inselkontinent Phänos. Phänos ist ein tropischer sumpf- und gebirgsreicher Kontinent. Das Land gehört der Allianz an. Nahe der Hauptstadt Transitus liegt im Dschungel eine große Tempelanlage, in der die Legaten leben. Die Regierung von Phänos duldet und schützt die Psinetiker in ihrem Lebensraum, der ein staatsfreier Raum ist.

Im Tempel und in den Gebäuden drum herum leben die Legaten, sie versorgen sich selbst und bilden sich gegenseitig aus, in Psinetik, Kampf, Diplomatie und Ethik. Die Schüler werden zu selbstlosen Rittern erzogen. Die Legaten werden von einem Hohen Rat geführt, der das dortige Leben koordiniert, die Ausbildung der Schüler und auch die Einsätze. Im Tempel verbergen die Legaten auch psinetische Artefakte. Die Legaten sind der Meinung, dass diese Artefakte eine Gefahr für Humanoiden darstellen und schützen sie vor Machtmissbrauch.

Häufig bieten sich die Legaten als unabhängige Diplomaten an, sie können aber auch als kämpfende Ritter ausgesandt werden, um Ungerechtigkeit zu bekämpfen. Die psinetische Begabung und ihre rechtliche Auffassung macht sie an vielen Orten allerdings auch zu gefürchteten und unliebsamen Personen.

Im Jahr 107 haben sich die Legaten als unparteiische und staatsfreie Gruppierung und übergeordnete Ordnungsinstanz ausgerufen. Seitdem leben sie als Sondergruppierung ohne staatliche Zugehörigkeit auf Phänos.

In den Folgejahren wurden die Legaten durch ihren diplomatischen Einsatz auf dem Planeten Marin bekannt, auf dem teils gewaltsam einige Länder aus der Marinischen Gemeinschaft und somit aus der Allianz aussteigen wollten. Ebenso wurden durch die Legaten zahlreiche terroristische Persönlichkeiten gefasst und gefährliche Para-Kreaturen eliminiert. In besonderer Weise rückten die Legaten in die Öffentlichkeit, als sie im Jahr 121 offenbarten, dass der mantodische Allianz-Kanzler Xerzeng ein Negat war.

Liga der Nomas

Die Liga der Nomas ist eine ethnische Organisation, in der Imame, Kalifen, Scheiche und Sultane Mitglied sind und die sich in kommunalen und regionalen Verbänden strukturieren. Die Liga der Nomas sichert ihr Interesse an der Einhaltung der 99 Gesetze der Nomas innerhalb ihrer Lebensräume und sie übt politischen und wirtschaftlichen Einfluss in verschiedenen Staaten aus. Im Senat der Allianz hat die Liga der Nomas eine beratende Stimme, die vom Sultan vertreten wird.

Die 99 Gesetze der Nomas sind gesellschaftlich sehr umstritten, vor allem wegen des Sklavenrechts und der Rolle der Frau, aber die Liga der Nomas hat einen so starken politischen und wirtschaftlichen Einfluss, dass die Gesetze unantastbar scheinen. Sie gelten allerdings auch nur für die nomaischen Humanoiden.

In den territorialen Verbänden wird unten der Imam berufen. Denen übergeordnet sitzt der Kalif. Ein überregionaler Verband wird von einem Scheich angeführt und der oberste Vertreter der nomaischen Liga ist der Sultan. Vom Imam bis zum Sultan bilden diese nomaischen Amtsleute die Liga.

Kritisch wird der derzeitige Einfluss der nomaischen Liga im Raum der Allianz gesehen. Aus dem Planetensystem Saphir üben gerade drei mächtige Nomas Einfluss im Senat: Scheich Bidīqā Alqanun stammt vom Mond Testodines im Saphir-System, der Noma Zaara Zahir ist ein Senator, der direkt die Senatorenstimme für Saphir ist und zugleich der Sultan der Nomaischen Liga und der Inhaber des mächtigen Ölunternehmens ZZ-Oil ist. Und der derzeitige Kanzler Ablah Qadir stammt aus Valley, der Hauptstadt von Saphir.

Negaten

Die Negaten sind boshafte Psinetiker, die sich dem Codex „Daubus-Dawjan“ unterworfen haben. Dies ist eine altmythische Schrift von Smaragd, die sich im Besitz der Negaten befindet. Die Negaten sind eine Sekte, die ihre Bestimmung in der Zerstörung der Systeme und der Bringung von Anarchie und Chaos sieht und dadurch die Erlösung für die humanoide Gesellschaft anstrebt. Sie handeln im Untergrund und ihre Mitglieder sind kaum bekannt. Sie machen Jagd auf Psinetiker, um sich durch deren Tod an ihnen zu bereichern.

Im Jahr 115 wurde die psinetisch begabte Mantode Xerzeng Kanzler der Allianz. Dieser war in Wirklichkeit ein Negat, der die Absicht hatte, das System der Allianz zu unterwandern und zu vernichten, indem er es in politische gewaltsame Konflikte stürzte. Handelsbeziehungen gingen in die Brüche, etliche Kooperationen mit anderen Staaten zerbrachen und die Äußeren und Inneren Planeten erlitten innerpolitische Konflikte, die bis heute anhalten. Während Xerzengs Amtszeit gab er sich selbst die Bezeichnung „Prinzipat der Allianz“. Auch der Terrorakt im Jahr 117, bei dem auf dem Mond Soran durch eine Antimateriebombe 2.750 Personen starben und zeitgleich verschiedene Attentate auf politische Persönlichkeiten stattfanden, wird den Negaten zugeschrieben. Im Jahr 121 offenbarten die Legaten, dass Xerzeng ein Negat war. Xerzeng konnte fliehen und gilt seitdem als Staatsfeind.

Prädonum

Das Prädonum ist die Bezeichnung von Piraten, die im Miranda-Sektor im zentralen Asteroidengebiet leben, in der Nähe der Mittel-Passage. Sie überfallen vor allem Raumschiffe, die durch die Passage fliegen. Die Piraten leben dort verborgen auf einigen der Planetoiden, die eine schwach lebensfreundliche Atmosphäre bieten. Die verschiedenen Piratensippen bilden zusammen das Prädonum, das derzeit von der Halbelbin Tora geführt wird. Sie hat mit ihren Piraten ihren Sitz auf dem Planetoiden Ankerkeller. Das dortige Kneipen-Rathaus dient vielen Piraten zum illustren Auftanken und gleichzeitig als Beratungssitz der Piratenkapitäne. Die Piraten des Prädonums sind ein armes Volk, das vor allem von den Plünderungen von Raumschiffen lebt. Die Piraten haben eine eigene Währung namens Pesos entwickelt. Der Pesos sind verschiedene Münzen.

Im Jahr 27 haben sich die Piraten erstmals als Prädonum betitelt. Sie stellen sich mit ihrer staatsfeindlichen Struktur gegen die Allianz und werden als Terroristen eingestuft. Die Allianz hat dagegen am Eingang der Mittel-Passage die Militärraumstation De-Base installiert. Im Jahr 117 wurde ein Terrorakt auf dem Mond Soran verübt, der von Negaten organisiert wurde, an dem aber einzelne Piraten beteiligt waren. Bei diesem Anschlag kamen durch eine Antimateriebombe 2.750 Personen ums Leben. Tora wandte sich offiziell von dieser Tat ab.

Replikanten

Die Replikanten sind eine Gruppierung von Plünderern, die überaus brutal vorgehen und bei Nahrungsknappheit auch Humanoiden fressen. Sie sind überaus gewalttätig und primitiv veranlagt. Ihre Art erinnert an Hinterwäldler. Man darf sie jedoch auch nicht unterschätzen; sie haben ein paar kluge Anführer. Mit gestohlenen Raumschiffen greifen sie vor allem Händler an und plündern gelegentlich kleine Siedlungen. Sie halten sich im „Gürtel“ des Idna-Sektors auf. Der Gürtel ist eine Schneise durch ein Gebiet von Asteroiden und Planetoiden.

Si-Gai

Die Si-Gai sind eine militante paramilitärische nihonisch geprägte Bewegung, die im Idna-Sektor existiert und dort vor allem auf den Planeten Daskor und Shima Puranetto sesshaft ist. Sie terrorisieren auf brutale Weise die dortigen Humanoiden.

Auf dem Planeten Shima Puranetto haben sie auf dem Inselkontinenten Yumenoshima einen ganzen Landstrich annektiert, die sie als Minorinooi bezeichnen (= fruchtbar). Ihr Anführer ist der skrupellose Hauptmann Yoko. Auf dem Planeten Daskor befindet sich die Si-Gai im Dschungel, südlich des Landes Semana. Die militanten Terrorcamps stellen eine Gefahr für die Bewohner an der Grenze dar.

Der Ruf der brutalen Nihona hat sich weit verbreitet und diente einigen Nihona in anderen Gebieten als Vorbild, die sich dann ebenso als Si-Gai bezeichnen und eine terroristische Gefahr darstellen.

Zwergen-Gilde

Die Zwergen-Gilde ist ein Zusammenschluss führender Zwergenfamilien im Raum der Allianz, die wirtschaftlich starken Einfluss üben. Fast jeder Zwerg ist Mitglied in der Gilde und zahlt jährlich in den Verbund ein, wodurch die Gilde ein finanzstarkes Organ im Miranda-Sektor ist. Die Gilde versteht sich als wirtschaftliche Gewerkschaft, die politischen Einfluss übt. Sie hat im Senat der Allianz einen beratenden Sitz. Viele der Zwerges stammen vom Planeten Morganit.